

Alternative Waffenplätze

Autor(en): **Wyss, Hanspeter**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **109 (1983)**

Heft 3

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

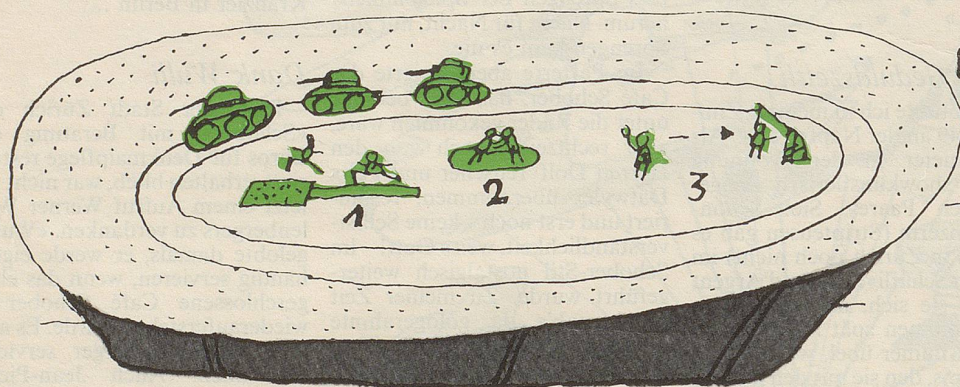
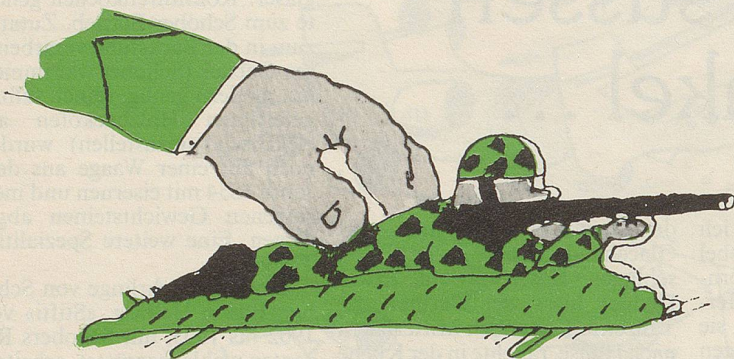
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gerade zur rechten Zeit:
Eine Nebi-Studie zu Händen des EMD

Alternative Waffenplätze

Grundsatz: Vorhandene Infrastrukturen nutzen.



Leere Fussballstadien sind mit neuem Leben zu erfüllen:
1 Einzelsprung, 2 Nahkampf, 3 HG-Werfen, Aussenbahn –
Panzerjagd. Ausserdem eignen sich Stadien bestens für
Abschlussdefiles.

Zukünftige Kriege können bereits
heute spielend geübt werden.

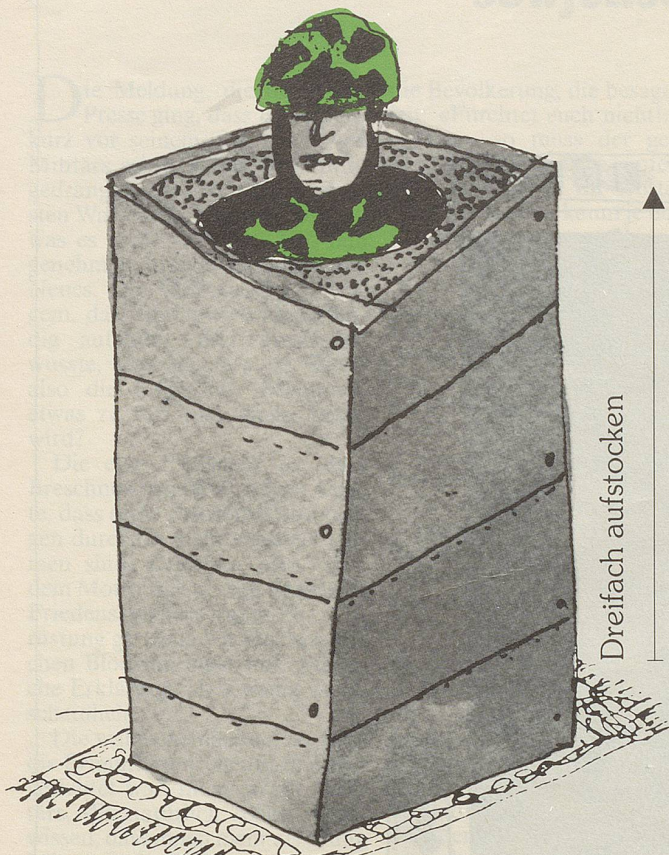


Die Verpflegung während einer
Schlacht ist oft karg und
rudimentär – sie sollte deshalb
konsequent angewöhnt werden.

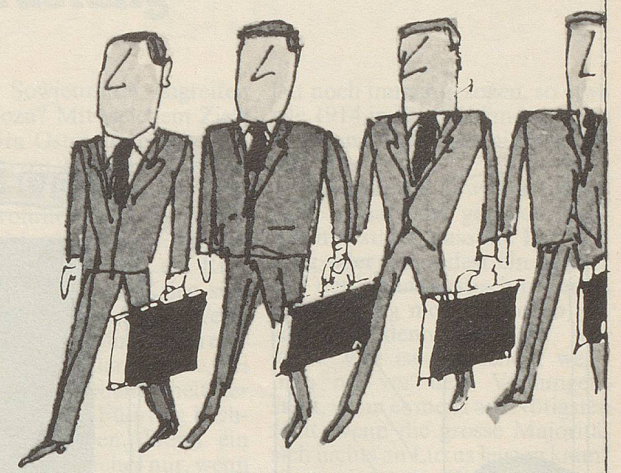


Durchhaltewille und Ausdauer
sind oberstes Gebot für einen
Wehrmann. Andererseits kann bei
dieser Übung auch die Logistik
geschult werden.

Der gesunde Menschenverstand
 sowjetische Aufrüstung



Dreifach aufstocken



In einer kriegerischen Auseinandersetzung ist Tarnung absolut elementar und muss beherrscht werden! Zum Beispiel an der Bahnhofstrasse. Wer würde bei obigen Mannen das Kommando der 3. Brigade vermuten?

Eine Modifizierung des überalterten Sandkastens drängt sich auf! Das Atomlochgraben kann so platzsparend und landschaftsschonend geübt werden.



Wer sagt, es mangle der Schweiz an Artillerieschiessplätzen? Elevation und Bewertungssystem ändern! (Wer am höchsten schießt, hat gewonnen.)



Auch hohen Offizieren wird Gelegenheit geboten, widrige Umstände des Ernstfalles zu proben.

Auch für unsere Fallschirm-Grenadiere
wurden kostengünstige Übungsplätze gefunden.



HANSPETER WYSS